

# Meine Schulsachen

zu Fibel S. 4/5

## Wortschatz

Schere, Bleistift, Buch, Turnschuhe, Heft, Spitzer, Klebstoff, Radiergummi, Schultasche, Federpennal, Lineal, Farbstifte (Begriffe wie in der Klasse üblich)

## Sprachliche Strukturen

„..., gib mir bitte ..., öffne ..., schließe ..., nimm ..., hol ...“  
„Wo ist ...?“ – „Da ist ...“  
„Was fehlt?“ – „Der/die/das ... fehlt.“  
„..., hast du ...?“ – Ja, ich habe ... /  
Nein, ich habe ... nicht.“

Tipp: Nomen immer mit Artikel (Symbol) einführen. Die richtige Verwendung des Artikels im Akkusativ wird als Sprachmuster von der Lehrerin angeboten, aber von den Kindern nicht verlangt.

## Spielerische Übungsformen

### 1. Wortschatz im Nominativ einführen

- Die Lehrerin zeigt eine Schachtel oder Schultasche und schüttelt sie so, dass es laut rumpelt. Die Kinder vermuten den Inhalt. Die Lehrerin schüttelt nochmals und lauscht. „Was ist das?“ Langsam, als ob sie ein Geheimnis lüftet, öffnet sie die Schachtel, schaut hinein und holt einen Gegenstand nach dem anderen heraus. Sie hält ihn hoch und benennt ihn, z. B.: „der Spitzer“. Die Kinder wiederholen im Chor: „der Spitzer“. Danach legt die Lehrerin den Gegenstand gut sichtbar für alle an einen Platz (Mitte des Sitzkreises).
- Die ausgelegten Gegenstände werden mehrmals benannt.
- Kim-Spiel: Die Kinder schließen die Augen, die Lehrerin nimmt einen Gegenstand weg. „Was fehlt?“ „Der/die/das ... fehlt.“

### 2. Akkusativ im Hörverstehen

Die Lehrerin fordert die Kinder auf:

„Gib mir die/den/das ...“  
„Bring mir ...“  
„Hol ...“  
„Öffne/schließe ...“  
„Nimm ...“

Die Kinder führen die Handlungen aus.

### 3. Pärchenspiel im Nominativ zur Sicherung des Wortschatzes

(2 Sätze Bildkärtchen von KV 2)

Die Kärtchen werden zuerst benannt und dann verdeckt hingelegt. Ein Kind deckt zwei Kärtchen auf und sagt z. B. „der Spitzer – der Bleistift“. Hat es zwei gleiche Kärtchen und kann sie benennen, darf es das Paar behalten und ist noch einmal an der Reihe.

Variante:

Das Kind darf die Kartenpaare nur behalten, wenn es auch den richtigen Artikel nennt. Sonst hat der Nächste eine Chance.

### 4. Lotto mit dem Wortschatz im Nominativ

(KV 2, ausgeschnittene Bildkärtchen von KV 2 oder 12 Legeplättchen)

Auf die Frage des Spielleiters „Wo ist ...?“ legen die Kinder mit der Antwort „Da ist ...“ das Kärtchen oder das Legeplättchen auf das richtige Bild.

### 5. Bewegungsspiel mit dem Wortschatz im Nominativ

(vergrößerte und ausgeschnittene Bilder von KV 2 oder reale Gegenstände)

Jedes Kind bekommt ein vergrößert kopiertes Bild oder den entsprechenden Gegenstand und hält es (z. B. hinter dem Rücken) versteckt. Der Spielleiter erfragt die Gegenstände: „Wo ist ...?“ Das Kind mit dem entsprechenden Bild zeigt es und antwortet: „Da ist ...“.

### 6. Spielvariante mit Kärtchen zur Übung des Akkusativs

(ausgeschnittene Bildkärtchen von KV 2)

Alle Kärtchen liegen verdeckt oder offen auf. Der Spielleiter gibt Anweisungen: „Nimm ..., hol ..., gib mir ...“

### 7. Drehspiel

(ausgeschnittene Bildkärtchen von KV 2 für jedes Kind, Artikelkreisel)

Das Dreieck für den Artikelkreisel auf festeres Papier kopieren und einen Zahnstocher durch die Mitte stechen. Der Artikelkreisel mit den Symbolen liegt in der Mitte. Ein Kind dreht den Kreisel. Zu dem Symbol, das unten liegt, sucht jedes Kind ein entsprechendes Bild und nennt den Begriff mit Artikel.

